

«Anfallende Arbeiten erledige ich mit Spass»

Bekleidung und Trachtenmode waren immer schon eine Leidenschaft von Adriana Nentwich. Als Allrounderin gibt es für sie keine Aufgabe, der sie aus dem Weg geht, weshalb sie den Schritt zum eigenen Geschäft nicht scheute und die Planung des Ladenkonzeptes selbst in die Hand nahm.



Zur Person:

Aufgewachsen ist die gelernte Einzelhandelskauffrau im Textilbereich in Triesenberg, wo sie auch heute noch lebt. Geboren wurde Adriana Nentwich 1974. Sie ist Inhaberin von Bärgwelten Mode, Trachten und Liköre.

Interview: Nicole Öhri-Elkuch
Bilder: Daniel Schwendener

Frau Nentwich, Sie sind Inhaberin von Bärgwelten Mode, Trachten und Liköre. Was hat Sie dazu bewogen, in Liechtenstein ein solches Geschäft zu eröffnen?

Bekleidung und Trachtenmode war immer schon eine Leidenschaft von mir. Zum Gründungsprozess gehören nicht nur Fachkenntnisse und Ideen, auch die Erfahrung und die Planung im Vorfeld sind sehr wichtig. Ich habe eine Lehre als Einzelhandelskauffrau im Textilhandel absolviert, später in einem grossen Modekonzern eine Ausbildung für Führungskräfte abgeschlossen und in leitender Position gearbeitet. Zugleich habe ich auch Lehrlinge ausgebildet und sie mit meinem Fachwissen unterstützt. Während meiner Ausbildung für Führungskräfte durfte ich eine Projektarbeit über das Ladenbaukonzept und dessen Umsetzung schreiben. Das ganze Ladenkonzept/Store-Design habe ich selber geplant und mit meinem Ehemann umgesetzt, es steckt viel Herzblut und Schweiß im Detail.

Besteht die Nachfrage nach Dirndl und Lederhosen das ganze Jahr oder läuft das Geschäft nur saisonal?

Die Nachfrage besteht das ganze Jahr, Trachtenmode ist nicht nur ein Highlight bei festlichen Anlässen, auch bei der Arbeit, Freizeit oder auf jedem traditionellen Volksfest. Durch moderne Schnitte, hübsche Verzierungen und bunte Farben wird der Trachtenmode mehr Pep verliehen und die traditionelle Kleidung wird zum absoluten Hingucker.

Sie bieten auch Liköre in Ihrem Geschäft zum Verkauf an. Was ist das Spezielle an diesen?

Diese kommen aus einem 100-jährigen Traditionsbetrieb und sind in Liechtenstein und der Schweiz nur bei Bärgwelten erhältlich. Speziell sind unsere alten milden Liköre, wie beispielsweise «Alte milde Marille», «Himbeere» oder «Kirsche», die nach einem 200-jährigen Rezept ohne künstliche Zusätze hergestellt werden. Bei jedem Schluck spürt man die einzigartigen Geschmackskompositionen, die bei keinem Kaffeepausch fehlen dürfen.

Sind es eher Einwohner aus Liechtenstein oder die Touristen, welche zu Ihren Kunden zählen?

80 Prozent von unseren Kunden sind aus Liechtenstein, 15 Prozent aus der Schweiz und etwa 5 Prozent sind Touristen.

Was fasziniert Sie an Ihrer Tätigkeit?

Der Kontakt mit Kunden unterschiedlichster Art, das Schöne und Besondere in den Alltag bringen und durch mein Fachwissen den Kunden kompetent beraten.

Und was sind Aufgaben, die Sie lieber meiden würden?

Es gibt keine Aufgaben, die ich meiden möchte, ich bin eine Allrounderin und erledige alle anfallenden Arbeiten mit Spass.

Unterscheiden sich die Verkaufsgespräche zwischen Dirndl- und Lederhosenträger?

Das Dirndl sowie die Lederhose spielen die Hauptrolle für einen gelungenen Auftritt und runden das Ganze mit den richtigen Accessoires ab. Schnitt, Stil und Material verleihen einem Kleidungsstück die Wirkung. Die Stilberatung zeigt, in welchen Kleidungsstücken der Kunde gut und authentisch aussieht.

Haben sich die Kundenwünsche seit Geschäftseröffnung verändert?

Ja, die Nachfrage nach trendiger Casual-Mode für die Arbeit und den Alltag ist stark gestiegen. Wenn kein Business-Look besteht, fühlt Mann und Frau sich in bequemer, sportlicher Casual-Mode von Bärgwelten richtig wohl.

Was ist besser geworden und was wünschen Sie sich zurück?

Der Kundenstamm wird nicht zuletzt durch die Mund-zu-Mund-Propaganda immer grösser und es ist gut, so wie es ist.

Wie und wo können Sie abschalten?

Abschalten kann ich, wenn ich in unserem schönen Alpengebiet on Tour bin. Ich gehe sehr gerne Wandern und Skifahren.

Was bringt Sie zum Lachen?

Wenn rund um mich etwas besonders Witziges passiert oder wenn jemand einen wirklich guten Witz erzählt. Ein Lachen ist auch ein Eisbrecher in schwierigen Situationen.

Weswegen haben Sie sich zuletzt geärgert?

Wenn ich fehlerhafte Ware vom Lieferanten bekomme, dann geht die ganze Ware umgehend zurück.

Welche gesellschaftlichen Konventionen nerven?

Konventionen sind in allen Bereichen unseres Lebens vorhanden. Sie geben vor, wie sich der Grossteil der Menschen innerhalb der Gesellschaft in bestimmten Situationen verhält. Im Allgemeinen spiegeln saisonbedingte Einflüsse die direkten Auswirkungen der Jahreszeiten oder gesellschaftliche Konventionen (z. B. Weihnachten) wider.

Wer motiviert Sie, wenn Sie schlechte Laune haben?

Mein Ehemann motiviert mich und steht in jeder Situation zu mir.

Worin liegen Ihre Talente?

Ich bin ein Organisationstalent und eine Visionärin, habe Ehrgeiz, Durchsetzungsvermögen, bin hilfsbereit und pünktlich, kann aber auch fünf gerade sein lassen.

Wen würden Sie gerne einmal einkleiden, hätten Sie die Möglichkeit dazu?

Jeder Kunde ist eine Persönlichkeit für mich.

Welche Lebensweisheit geben Sie gerne weiter?

Menschen mit einer neuen Idee gelten so lange als Spinner, bis sich die Sache durchgesetzt hat.

«Ein Lachen ist auch ein Eisbrecher in schwierigen Situationen.»



Adriana Nentwich
Inhaberin von Bärgwelten Mode, Trachten und Liköre